

## **B e g r ü n d u n g**

(§ 9 Abs. 8 BauGB)

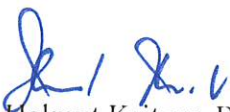
Im Bebauungsplan "Aue-Brühl" im Ortsteil Stettfeld ist der Abstand zwischen der Straße und der vorderen Baugrenze unterschiedlich geregelt. Teilweise beträgt der Abstand lediglich 2 m, während der Abstand in anderen Teilbereichen bis zu 5 m beträgt.

Gerade in Zeiten der Baulandverknappung sollte durch sinnvolle Überplanungen versucht werden, auf bestehenden Grundstücken Erweiterungsmöglichkeiten zu schaffen, um so die Ausweisung von neuen Bauflächen zu reduzieren bzw. auf das unbedingt erforderliche Maß zu beschränken. Durch die Festlegung des Straßenabstandes zwischen Straßenbegrenzungslinie und vorderer Baugrenze auf generell 2 m soll allen Gewerbetreibenden die Möglichkeit eingeräumt werden, ihr Grundstück optimal auszunutzen und bei bestehenden Betrieben auf dem eigenen Grundstück zu expandieren.

Der Gemeinderat war bei der vorgesehenen Bebauungsplanänderung der Auffassung, dass die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, so dass hier das vereinfachte Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch angewandt werden kann.

Den betroffenen Bürgern sowie den Trägern öffentlicher Belange wird innerhalb angemessener Frist Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Ubstadt-Weiher, den 13.05.2003



Helmut Kritzer, Bürgermeister  
ru-Begründ-Aue

